



SPD – Fraktion im Rat der Gemeinde Ostbevern

Ostbevern, den 20.02.2017

An Herrn
Bürgermeister Wolfgang Annen
An den Vorsitzenden des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses
Herrn Andreas Schepers

Den Fraktionsvorsitzenden
Herrn Hermanns
Herrn S. Hollmann
Herrn J. Neumann
zur Kenntnisnahme

Aktion „Beweg-was“-Jugendliche in der Kommunalpolitik

Die SPD-Fraktion beantragt, die Aktion „Beweg was – Jugendliche in der Kommunalpolitik“ in der zweiten Hälfte des Schuljahres 2016/2017 durchzuführen.

Wir schlagen eine Form der Durchführung vor, die sich in den letzten Jahren etwa in Oelde, Wadersloh und Warendorf bewährt hat.

Eingeladen werden Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10.

Einladende: Schulleiter oder SozialkundeführerInnen oder Gemeinde oder Vertreter der Fraktionen

Ablauf:

Die Teilnehmer sollen durch wenige Unterrichtsstunden (entsprechend der Kernlehrpläne für Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien) auf die Aktion vorbereitet werden.

Auftaktveranstaltung (als Workshop) im Rathaus mit BM und Vertretern des Rates

Verteilen der Jugendlichen auf die Fraktionen

Die Jugendlichen nehmen für 4 (?) Wochen an Fraktionssitzungen teil (betreut von Paten).

Sie nehmen an ausgewählten Ausschusssitzungen und an einer Ratssitzung teil.
Sie können eigene Anträge vorbereiten.

Am Ende der Aktion könnte es eine Jugend-Ratssitzung unter Leitung des BM geben.

Auf jeden Fall sollte es eine Fahrt zum Landtag geben.

Jeder Teilnehmer bekommt zum Abschluss ein Zertifikat.
(Dauer der Aktion: 6 – 8 Wochen)

Begründung:

Der Gemeinderat hat bereits in seinen Beschlüssen in den vergangenen Jahren festgestellt, dass Schüler die Teilhabe in einer Demokratie nicht nur in der Theorie lernen sondern auch praktisch einüben sollten. Durch die Beschlüsse zur Durchführung der Aktion haben sich die Ratsmitglieder damit ihrer Verantwortung hierfür gestellt.

Diese Aktion muss fortgesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Eisel